

## Auszeichnung: Untersuchung wichtiger Fragestellung in der Prävention

Praktiker-Preis der Deutschen Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde 2004 mit Unterstützung der GABA GmbH.

Mainz, 8. Oktober 2004 – Heute wurde der GABA-Praktiker-Preis für Kinderzahnheilkunde an die Forschergruppe Dr. Lutz Laurisch, Korschenbroich, Dr. Gabriele Viergutz und Prof. Dr. Gisela Hetzer, Dresden für eine Arbeit über „Karies als Infektionskrankheit“ verliehen. Diese Arbeit konnte mit einem interessanten Patientenkollektiv eine wichtige Fragestellung in der Prävention aufgreifen: Durch Beobachtung an Zwillingspaaren wurde die „Etablierung von Mutans-Streptokokken bei Kindern“ untersucht.

In der Diskussion um den Einfluss der Karies als Infektionskrankheit spielt die Übertragung von Mutans-Streptokokken von Bezugspersonen auf das Kind eine besondere Rolle. In der Literatur werden die Beeinflussung der Kolonisation von Mutans-Streptokokken und eine Unterbrechung der Übertragungswege empfohlen. Vor diesem Hintergrund hat die Autorengruppe vier Zwillingspaare im Vorschulalter über einen Zeitraum von 1,5 bis 6 Jahren beobachtet, um den Einfluss einer möglichen Übertragung auf die Kariesentstehung zu bewerten. Dazu wurden Gebissbefunde, mikrobiologische Tests sowie Befragungen über Mundhygiene- und Ernährungsgewohnheiten vorgenommen.

Lediglich in zwei Familien ergab sich ein einheitliches Bild bezüglich der untersuchten Parameter. Die Keimübertragung von Mutans-Streptokokken führt also nicht zwangsläufig zu einer Kolonisation in der Mundhöhle. Kinder mit seltenen kariogenen Impulsen pro Tag entwickeln keinen oder geringen Karieszuwachs. Dagegen zeigten Kinder mit vielen kariogenen Impulsen pro Tag deutliche mikrobiologische Befunde und Karieszuwachs. Aus diesen Ergebnissen leiteten die Autoren präventive Strategien ab.

Der Preis für Kinderzahnheilkunde wird von der Deutschen Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde (DGK) mit Unterstützung der GABA GmbH, Spezialist für orale Prävention, vergeben. Die Preisvergabe erfolgt im Rahmen der jährlichen DGK-Jahrestagung für die beste Falldemonstration eines approbierten Referenten auf der vorangegangenen Jahrestagung. „Die Bewertung der Tagungsbeiträge erfolgt anonym durch Gutachter der DGK; der Preis ist von GABA mit 1.500 Euro dotiert“, erläuterte Bärbel Kiene, Leiterin der Medizinisch-wissenschaftlichen Abteilung der GABA.



von links nach rechts:  
Bärbel Kiene (GABA), Dr. med. dent.  
Lutz Laurisch  
(Preisträger) und Prof. Dr. Norbert  
Krämer (Deutsche Gesellschaft für  
Kinderzahnheilkunde).

---

### Download

- ≈ Word-Text (DOC, 39 kb)
- ≈ Bild (JPG, 2547 kb)

---

### Pressekontakt

#### **GABA GmbH**

Public Relations  
Berner Weg 7  
79539 Lörrach  
Tel: 0 76 21 / 907 120  
Fax: 0 76 21 / 907 124

» [presse@gaba-dent.de](mailto:presse@gaba-dent.de)

---

„Mit dem GABA-Praktiker-Preis für Kinderzahnheilkunde soll die klinische Tätigkeit auf dem gesamten Gebiet der Kinderzahnheilkunde / Primärprophylaxe gefördert werden.